

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **56 (1930)**

Heft 47: **s**

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Abrüstungskommission in Genf

Die ganze Welt ist sich darüber einig, daß wieder einmal abgerüstet werden muß. Damit aber kein Zweifel besteht hinsichtlich der Auslegung des Sammelbegriffes „Abrüstung“, haben die Länder Generäle und militärische Sachverständige nach Genf abgeordnet.

In erster Linie handelt es sich um die moralische Abrüstung. Wenn ein Volk den Wunsch hat, abzurüsten, dann genügt es, wenn man diesen Wunsch zu Papier bringt und im Archiv des Völkerbundes deponiert. Alsdann fühlen die anderen Völker, daß sie nicht zurückstehen dürfen und deponieren ebenfalls den Wunsch. Das nennt man moralische Abrüstung. Das Unmoralische versteht sich immer von selbst.

Militärisch könnte nur in der Weise abgerüstet werden, daß man die Waffen statt links, nunmehr rechts trägt. Da die meisten Menschen Rechtshänder sind, verginge soviel Zeit bis die Waffen gezogen wären, daß man schon aus diesem Grunde auf jeden Kampf verzichten würde. Ferner werden in Zukunft die Säbel am Boden nachgeschleift, damit jedermann sehen kann, daß es sich nur um eine Spielerei handelt.

Darin ist sich aber die Kommission einig. Es muß geistig abgerüstet werden. Solange noch nicht alle Generäle ausgerottet sind, kann der Bürger nicht im Frieden leben. Aber das ist es ja gerade — damit wäre geistig noch nicht abgebaut! In diesem Sinne kann die Kommission ruhig weiter tagen.

Im Park

Er: „Weshalb weinst Du? Habe ich Dir irgend ein unanständiges Wort gesagt?“

Sie: „Nein.“

Er: „Habe ich mich denn häßlich zu Dir benommen?“

Sie: „Nein.“

Er: „Und weshalb weinst Du?“

Sie (schluchzend): „Weshalb hast Du mich hierher bestellt, wozu?“

*

Schöner Vergleich

„Herr Doktor, können wir nicht einen Vergleich schließen?“

„Wie meinen Sie das?“

„Die Medizin bezahle ich Ihnen und die Besuche, die Sie mir gemacht haben, erwidere ich.“

19

Berufsarbeit macht müde und nervös. Ersehnte Neubelebung bringt

Elchina

Originalpack. 3.75, sehr vorteilhaft. Orig.-Doppelpack. 6.25 f. d. Apotheken.

10 tausende erfreuen sich am **Nebelspalter**



Das Lutteurs-Hemd
mit den praktischen Sparmanchetten

ist heute eine von unserer Herrenwelt sehr begehrte Marke. Solidität, korrekte Paßform und gediegene Dessins zeichnen die Lutteurs-Hemden besonders aus. — Verlangen also auch Sie in einschlägigen Geschäften ausdrücklich diese bewährte Marke.

Bezugsquellen-Nachweis durch:
A.-G. FEHLMANN SOHNE, SCHOFTLAND (Aarg.)

Sie gut zu Drucksache

muss Eindruck machen, denn sie repräsentiert das Unternehmen. Sie darf nicht mit alten, abgenützten Schriften im alten Satzstile gesetzt, sie muss durchdacht sein und darf nicht billig erscheinen. Neuzzeitliche Schrift und Anordnung, sorgfältiger Druck, moderne Papiere, künstlerische Zeichnungen müssen zum Gelingen zusammenwirken. — Wir wenden auch der kleinsten Arbeit: dem Couvert, der Visitenkarte, der Rechnung, dem Briefkopf und Memorandum, dem Lohnzettel und der Kartotheckarte etc. die grösste Aufmerksamkeit zu. Rufen Sie uns zur Vorlage von Offerten, Mustern und Druckproben.

E. Löpfe-Benz Rorschach
Telephon 3.91.

Spaltet den Nebel des Zwischenhandels!

Ihr Weg:



ft. 20: Nickel

Moderne, halbflache Uhr Chronometre LOCARNO, Nickel Hochglanz, mit Cuvette, tiefe Gravur, rückwärts mit neuartigen Decors, Zifferblatt versilb. od. vergoldet mit Reliefzahlen, Präzisionswerk Anker Remont, 15 Rubinen, aufexakten Gang ausreguliert.

FABRIQUE D'HORLOGERIE
LOCARNO
S.A. LOCARNO

Auf Wunsch Ihre alte Uhr auf Gegenrechnung.

10 Jahre Garantie